

Jugendliche hegen und pflegen den Bündner Bergwald Sinnvolle Sommerjobs dank dem GKB Bergwaldprojekt

Chur, 9. August 2019 – Während vier Wochen haben 60 Jugendliche in Chur, Ilanz, Klosters und Bergün einen Einsatz im Bündner Bergwald geleistet. Ermöglicht wurden die Sommerjobs von der Graubündner Kantonalbank (GKB) und der Stiftung Bergwaldprojekt.

Die letzte von insgesamt vier Projektwochen des diesjährigen [GKB Bergwaldprojekts](#) geht heute Abend für 14 Jugendliche in Bergün zu Ende. Unter fachlicher Anleitung leisteten die jungen Freiwilligen einen wertvollen Beitrag für den einheimischen Bergwald. Am Medientag von heute Freitag informierten Alexander Villiger, Leiter Personal der GKB, Martin Kreiliger, Geschäftsführer Bergwaldprojekt, sowie Luzi C. Schutz, Gemeindepräsident von Bergün Filisur, über den Nutzen dieser Projektwochen für die Bank und die beteiligten Gemeinden.

Arbeitshandschuhe statt Badehosen

Zum siebten Mal bot die Graubündner Kantonalbank die Sommereinsätze im Bergwald an. Rund 120 Jugendliche hatten sich für einen Sommerjob in Chur, Ilanz, Klosters und Bergün beworben. «Sinnvolle Sommerjobs sind heutzutage rar. Mit dem GKB Bergwaldprojekt bieten wir Jugendlichen tolle Erlebnisse und eine Verdienstmöglichkeit während den Sommerferien an. Zugleich engagieren wir uns als Bank für Natur und Umwelt», sagt Alexander Villiger.

Faszinierender Bergwald

Ein intakter Bergwald schützt vor Naturgefahren und ist Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten. «Durch den Einsatz lernen die Jugendlichen hautnah das faszinierende Ökosystem des Bergwalds kennen», sagt Martin Kreiliger. Die Bündner Mädchen und Jungs im Alter von 15 bis 19 Jahren bauten Begehungswege und Zäune gegen Wildverbiss und packten bei Pflegearbeiten oder der Neophytenbekämpfung mit an.

Kontakt für Medienschaffende:

Graubündner Kantonalbank, Medien & Investor Relations, Postfach, 7001 Chur
Thomas Müller, thom.mueller@gkb.ch, Telefon +41 81 256 83 11
Nadja Maurer, nadja.maurer@gkb.ch, Telefon +41 81 256 88 01

Graubündner Kantonalbank auf:

gkb.ch/medien | [Twitter](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#) | [YouTube](#) | [Flickr](#) | [Xing](#)

Graubündner Kantonalbank – führend in Graubünden

Die Graubündner Kantonalbank bietet alles, was eine moderne Universalbank ausmacht – für Privatpersonen, die Wirtschaft und die öffentliche Hand. Die Bank beschäftigt 999 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Stand 30.6.2019). Das Unternehmen ist im grossen, weit verzweigten und mehrsprachigen Kanton an 52 Standorten vertreten, Hauptsitz ist Chur. Die Graubündner Kantonalbank ist an der Privatbank Bellerive AG in Zürich und an der Albin Kistler AG in Zürich beteiligt. Im Halbjahresergebnis weist sie mit einer Bilanzsumme von CHF 26.6 Milliarden einen Konzerngewinn von CHF 100.5 Millionen aus. Der Partizipationsschein GKB ist seit dem 10. September 1985 börsenkotiert.

Termine

Jahreszahlen 2019:	7. Februar 2020
Partizipanten-Versammlung:	25. April 2020